

Herren Bezirksklasse Gr. 3

TSV 1909 Ilbeshausen : TSG "Slitisa" Schlitz
Samstag, 11.03.2023, 19:30 Uhr

Großer Jubel bei der TSG "Slitisa" Schlitz – 9:6 Auswärtserfolg

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Gr. 3 traf der TSV 1909 Ilbeshausen am vergangenen Samstag auf die TSG "Slitisa" Schlitz. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Schlussspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Wittawat Saengsee. Bemerkenswert war, dass der TSV 1909 Ilbeshausen diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim Erfolg von Christoph / Appel gegen Peiker / Matis konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Lange umkämpft war danach das Spiel zwischen Appel / Beckmann und Moogk / Siebert, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Frech / Hamann-Glitsch verloren derweil ihr Match gegen Matis / Saengsee unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Timo Appel konnte im Spiel gegen Patrick Markus Siebert wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend für Janosch Christoph beim 3:11, 11:6, 9:11, 11:5, 6:11 gegen Johannes Moogk, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dann Marco Appel letztlich auf Lager, um Viktor Matis final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 5:11, 8:11, 6:11. Nicht so gut lief es für Karsten Beckmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Michael Peiker. Das musste man neidlos anerkennen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Dominik Frech das Spiel gegen Wittawat Saengsee noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Christine Hamann-Glitsch konnte Andreas Matis in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1909 Ilbeshausen und der TSG "Slitisa" Schlitz. Mit 6:11, 12:14, 12:10, 4:11 verlor wiederum Timo Appel seine Partie gegen Johannes Moogk, in die Moogk im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Appel nun bei 21:12, während Moogk bislang 32 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Obwohl Janosch Christoph fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Patrick Markus Siebert zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Durch den Ausgang dieses Einzels hat Siebert nun 14 Siege und 22 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Marco Appel hatte derweil gegen Michael Peiker bei seinem 3:0 keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Appel nun bei 22:13, während Peiker bislang 15 Siege und 12 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Karsten Beckmann beim 11:9, 11:9, 9:11, 9:11, 11:9 gegen Viktor Matis zu verrichten. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der

Entscheidungssatz. Bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Matis hatte Dominik Frech nur im ersten Satz eine Chance. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Frech beendet wurde. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Wittawat Saengsee konnte Christine Hamann-Glitsch anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hamann-Glitsch nun bei 1:1, während Saengsee bislang 13 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV 1909 Ilbeshausen am 24.03.2023 gegen den TV Frischborn 1912 versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.03.2023 gegen die TTG Vogelsberg II mitnehmen.

Statistik:

TSV 1909 Ilbeshausen

Doppel: Christoph / Appel 1:0, Appel / Beckmann 0:1, Frech / Hamann-Glitsch 0:1

Einzel: T. Appel 1:1, J. Christoph 1:1, M. Appel 1:1, K. Beckmann 1:1, D. Frech 0:2, C. Hamann-Glitsch 1:1

TSG "Slitisa" Schlitz

Doppel: Moogk / Siebert 1:0, Peiker / Matis 0:1, Matis / Saengsee 1:0

Einzel: J. Moogk 2:0, P. Siebert 0:2, M. Peiker 1:1, V. Matis 1:1, A. Matis 1:1, W. Saengsee 2:0